

Protokoll der Abteilungsversammlung am 01.12.2018

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Zeit: 10:10 – 11:45 Uhr

Ort: Jugendherberge Duisburg Wedau

Tagesordnung

1. Begrüßung der Teilnehmer/innen durch den Abteilungsvorsitzenden Hans-Peter Vieth und Genehmigung der Tagesordnung
2. Tätigkeitsbericht des Abteilungsvorstandes
3. Aussprache zu Tätigkeitsberichten
4. Aussichten auf die Spielzeit 2019/2020 im Spielbetrieb des BRSNW
5. Wahl eines/r Wahlleiters/in
6. Wahl des Abteilungsvorstandes
 - 6.1 Wahl des/r Abteilungsvorsitzenden
 - 6.2 Wahl des/r stellvertretenden Abteilungsvorsitzenden
 - 6.3 Wahl des/r Beauftragten Talentsichtung und Lehrgangsbegleitung
 - 6.4 Wahl von zwei Beauftragten für Sportarten (Rundenspiele/Sportveranstaltungen)
7. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Hans-Peter Vieth begrüßt die Anwesenden und bedankt sich bei Reinhard Schneider für sein Kommen. Genehmigung der Tagesordnung.

Er bittet um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder der Abteilung Spiele (Liste der Verstorbenen – siehe Anhang).

TOP 2 + 3 Tätigkeitsbericht des Abteilungsvorstandes und Aussprache zu Tätigkeitsberichten

Herr Schneider begrüßt die Anwesenden und weist im Rahmen des Verbandstages und der Satzungsänderung darauf hin, dass die Bezirksaktivitäten zukünftig mehr gestärkt werden sollen. Für diese Stärkung sind gemeinsame Entscheidungen mit den Bezirken erforderlich. Um einen besseren Informationsfluss an die Vereine zu erreichen, muss die Verbandsarbeit mehr in die Bezirke getragen werden. Somit werden wiederum Vereine vermehrt aktiviert, um die Sportarten weiter zu verbreiten. Um Aktivitäten in den Sportarten zu unterstützen sind neue Projekte und Ideen beim BRSNW herzlich willkommen. Planungen und Projekte außerhalb des Haushaltes 2019 sind möglich und müssen zuvor im Einzelfall geprüft werden.

Zudem soll der Verbandsfokus zukünftig neben dem Rehasport und dem Leistungssport noch mehr auf der Verbreitung und Stabilisierung des Breitensports liegen. Diese Thematik wird in der nächsten Hauptvorstandssitzung am 12.01.2019 in Form eines Konzepts konkreter erarbeitet. Die Anwesenden befürworten eine Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Bezirken.

Herr Zimmermann (BSG Rheydt) meldet sich zur Organisation der DM Fußballtennis 2019 zu Wort. Er kritisiert die geringe Kommunikation des DBS mit seinem Verein als Ausrichter. Aufgrund dessen habe der Verein die Ausrichtung wieder an den DBS zurückgegeben. Frau Hankamer klärt den Sachverhalt und setzt sich im Nachgang nochmal mit den BSG Rheydt und dem DBS in Verbindung.

Die Anwesenden kritisieren die Kommunikation des DBS mit dem BRSNW und äußern eine Unsicherheit gegenüber der zukünftigen Marschroute des DBS in dem Bereich Nationale Spiele. Herr Schneider verdeutlicht nochmals die Position des BRSNW und die zukünftige Förderung und Stärkung der Abteilung Spiele und des Breitensports. Im Zuge dessen stellt er den neu zusammengesetzten Vorstand und Hauptvorstand vor.

Vorstand:

Vorsitzender – Reinhard Schneider

Stellv. Vorsitzender – Ludger Elling

Stellv. Vorsitzenden – Ulrike Plitt

Hauptvorstand:

- Koordinator Sportentwicklung: Sebastian Dietz
- Vorsitzende KiJu: Steffi Plümper-Little
- Koordinatorin Qualifizierung: Dr. Corinna Moos-Thiele
- Vorsitzenden der fünf Bezirke
- Ehrenvorsitzende: Inke Falk

Herr Schneider bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und den konstruktiven Austausch und verlässt die Sitzung.

Hans-Peter Vieth thematisiert die Problematik der Veröffentlichung des Rundenspielplans 2019/2020 auf. Anhand der neuen Datenschutzrichtlinien dürfen weiterhin keine Namen und Kontaktdaten von Verantwortlichen veröffentlicht werden, sofern keine Datenschutzerklärung bei der Geschäftsstelle vorliegt. Christina Hankamer weist nochmal darauf hin, dass noch sehr viele Datenschutzerklärungen der Schiedsrichter fehlen und die Geschäftsstelle aus rechtlichen Gründen keine weiteren Kontaktdaten veröffentlichen darf.

Herr Vieth berichtet von den aktuellen Rundenspielen. Diese liefen bis zum aktuellen Zeitpunkt sehr gut, obwohl sich die Zahl der Teams immer weiter verringert. Zudem wurde der Haushalt für 2019 bestätigt und es werden dieses Jahr keine Kürzungen vorgenommen. Zudem ist der finanzielle Stand der Abteilung Spiele durchweg positiv. Herr Vieth bemängelt, dass Schiedsrichter in der Vergangenheit mehrfach die 30 Cent pro km abrechnen wollten, obwohl keine ausreichende Begründung vorgelegen hat. Frau Hankamer weist darauf hin, dass zukünftig Nachweise für die Abrechnung von 30 Cent pro km beigelegt werden müssen. Sie bittet die Abteilung zudem darum, mehr mit der Geschäftsstelle direkt zu kommunizieren, sofern es Probleme bei der Abrechnung o. Ä. gibt.

TOP 4 Aussichten auf die Spielzeit 2019/2020 im Spielbetrieb des BRSNW

Herr Vieth informiert die Anwesenden, dass die Spielerpässe zur Klassifizierung auf Landesebene zukünftig an die Geschäftsstelle geschickt werden müssen, da Frau Hankamer diese übernehmen

wird. Auch Änderungen der Pässe werden zukünftig über die Geschäftsstelle laufen. Die Unterlagen sind somit zukünftig zentral an Frau Hoffmann zu senden. Für die Regularien der Klassifizierung auf DBS Ebene ist nochmals mehr auf die jeweilige Ausschreibung zu achten.

TOP 5 Wahl eines/r Wahlleiters/in

Josef Felten (BSG Würselen) stellt sich zur Wahl des Wahlleiters und wird einstimmig angenommen. Herr Felten nimmt die Wahl an und bedankt sich bei dem aktuellen Vorstand für die gute Arbeit in den letzten Jahren. Entlastung des alten Vorstandes wurde einstimmig bestätigt.

TOP 6 Wahl des Abteilungsvorstandes

6.1 Wahl des/r Abteilungsvorsitzenden

Jens Woydack (VSG Rheinhausen) stellt sich zur Wahl als Abteilungsvorsitzender. Herr Woydack berichtet kurz über seine Person und seinen Einsatz als Schiedsrichter im Faustball auf Landes- und Bundesebene. Es stellt sich keine weitere Person zur Wahl.

2 Enthaltungen; 12 stimmberechtigte Zustimmungen

Herr Woydack nimmt das Amt an und bittet Herr Felten die Wahl weiterzuführen.

6.2 Wahl des/r stellvertretenden Abteilungsvorsitzenden

Edgar Begier (VSG Wanne-Eickel) stellt sich zur Wahl des stellv. Abteilungsvorsitzenden. Keine weitere Person stellt sich zur Wahl.

1 Enthaltung; 13 stimmberechtigte Zustimmungen

Edgar Begier nimmt das Amt an und stellt sich kurz vor. Herr Begier berichtet kurz von seinem Einsatz im Bereich Fußballtennis, Prellball und Kanu sowie seiner aktuellen Tätigkeit als Schiedsrichter im Prellball. Zudem bedankt er sich bei den Anwesenden für die Wahl.

6.3 Wahl des/r Beauftragten Talentsichtung und Lehrgangsbegleitung

Klaus Martin (VSG Gelsenkirchen) stellt sich als Beauftragter Talentsichtung und Lehrgangsbegleitung zur Wahl. Keine weitere Person stellt sich zur Wahl.

2 Enthaltungen; 12 stimmberechtigte Zustimmungen

Herr Martin nimmt das Amt an und bedankt sich bei den Anwesenden.

6.4 Wahl von zwei Beauftragten für Sportarten (Rundenspiele/Sportveranstaltungen)

Lothar Penger (BSG Herne) stellt sich als Beauftragter für Sportarten zur Wahl. Keine weitere Person stellt sich zur Wahl.

2 Enthaltungen; 12 stimmberechtigte Zustimmungen

Herr Penger nimmt das Amt an und bedankt sich bei den Anwesenden.

Herr Felten bedankt sich bei den Anwesenden für die Wahl und wünsch dem neuen Vorstand für die Zukunft alles Gute.

TOP 7 Verschiedenes

Klaus Rothe (BSG Hilden) berichtet über den erfolgreichen Einsatz seines Vereines im Bereich Rehasport, Bosseln und Fußballtennis. Sein Verein sei aktuell noch nicht in die Aktivitäten der Abteilung Spiele eingebunden. Herr Martin lädt ihn zu einem Besuch der Rundenspiele ein, um einen Einblick in diese zu bekommen. Herr Martin verweist auch auf die neue Website, die 2019 online gehen wird und die Option nach Vereinen und entsprechenden Sportarten zu suchen. Anhand dessen können mögliche Vereine für die Freundschaftsrunden des BSG Hilden gefunden werden. Die Anwesenden diskutieren die Teilnahme von Menschen ohne Behinderung am Spielbetrieb Sitzball und Fußballtennis.

DBS Spielregeln Sitzball (II Mannschaftszusammensetzung):

2.2 Zur Mannschaft gehören 5 Spieler. Davon kann 1 Spieler nicht behindert sein. Die Summe der

Punktzahlen der Spieler darf diese vorgeschriebene Gesamtpunktzahl nicht unterschreiten.

2.2.1 Der nicht behinderte Spieler muss im Besitz eines gültigen Start- und Gesundheitspasses sein.

Die HCP-Eintragung im Startpass beträgt: Nicht behindert, 0 (Null) HC-Punkte. Mit dem Gesundheitspass

muss die „Sporttauglichkeit“ bestätigt werden.

DBS Spielregeln Fußballtennis (II Mannschaftszusammensetzung)

2.1 Mannschaftsgesamtpunktzahl: gemäß gültiger DBS-Tabelle

2.2 Zur Mannschaft gehören 4 Spieler. Davon kann 1 Spieler nicht behindert sein. Die Summe der Handicap-Punkte der Spieler darf die vorgeschriebenen Mannschaftshandicap-Punkte (MHZ) nicht unterschreiten.

Herr Woydack bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung.

Hans-Peter Vieth
(Sitzungsleitung)

Christina Hankamer
(Protokollantin)

Duisburg, der 07.12.2018

Anhang: Liste der Verstorbenen

Brennecke	Günter
Eltze, Dr.	Jürgen
Hanebeck	Wilma
Hellmich	Wilfried
Kahnt	Rüdiger
Kehren	Willi
Knabe	Werner
Minten	Hans-Jörg
Obst	Siegfried
Schlegel	Dietmar
Spier	Dieter
Trampe	Werner
Zühlsdorf	Theodor